

Kasachstan prüft österreichisches Modell der dualen Berufsausbildung

Im Rahmen des EU-Projekts „VIPP-VET Institutional Partnership“ hat eine Delegation aus Kasachstan die Wiener Siegfried Marcus Kfz-Berufsschule besucht, um sich über die duale Ausbildung in Österreich zu informieren. Die französische Organisation France Expertise Internationale leitet das bis Juli 2013 laufende, von der EU finanzierte Projekt. Berufsschulinspektor Thomas Bäuerl und Oberschulrat Berufsschuldirektor Markus Fuchs betonten in ihrer Präsentation die Bedeutung der engen Zusammenarbeit zwischen Schule und Ausbildungsbetrieben. Die Besucher zeigten sich von den praxisgerechten Lehrmitteln und der vielseitigen Unterstützung der Berufsschule durch die Automobilwirtschaft beeindruckt.

Die Reise des „Wissenschaftlichen und methodischen Zentrums für die Entwicklung des Berufsbildungswesens“ des Bildungsministeriums der Republik Kasachstan nach Österreich ist Teil einer Tour, bei der Grundlagen zur Bildungsreform in Kasachstan auf Basis internationaler Bildungsmodelle erkundet werden sollen. (ENG)